Wohnhaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/171221359378/

ID: 171221359378 **Datum:** 24.01.2006 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Kingersheimerstr.
Hausnummer:	39
Postleitzahl:	72070
Stadt-Teilort:	Tübingen-Hirschau
Regierungsbezirk:	Tübingen
Kreis:	Tübingen (Landkreis)
Gemeinde:	Tübingen
Wohnplatz:	Hirschau
Wohnplatzschlüssel:	8416041010
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

keine

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Wohnhaus, Bauernhaus

1. Bauphase: Errichtung des Hauses um 1493
(1493)

Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
2. Bauphase: (1600 - 1800)	Veränderungen und Umbauten: Austausch der nördlichen Gieblscheibe, einige Wände werden im Erdgeschoss eingefügt.
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Kurzuntersuchung und dendrochchronologischer Untersuchung

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Liegt südlich an der Hauptrasse in der Ortsmitte
Lagedetail:	• Siedlung • Dorf

Bauwerkstyp:	• Wohnbauten
	  • Wohnhaus
	• Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
	  • Bauernhaus

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Auf gedrungen rechteckiger Grundfläche steht ein zweigeschossiges Gebäude mit Satteldach.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Das Gebäude ist zweischiffig und dreizonig gegliedert. Im Erdgeschoß befinden sich Wirtschaftsräume, darüber straßenseitig Stube und Kammer, in der mittleren Zone Treppenflur und Küche und dahinter Kammern.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	In der südlichen Gebäudehälfte haben sich große Teile der bauzeitlichen Fachwerkkonstruktion erhalten.
Bestand/Ausstattung:	Wendebohlentür im Dachgeschoss erhalten.

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Mischbau
	  • Unterbau aus Stein (gestelzt)
	• Holzgerüstbau
	  • Unterbaugerüst
	• Detail (Ausstattung)
	  • bemerkenswerte Türen
	• Wandfüllung/-verschalung/-verkleidung
	  • Flechtwerk

Konstruktion/Material:	Die Umfassungsmauer des Erdgeschosses sowie die starke Mittellängswand bestehen aus Kalktuffquadern bzw. Kalktuffbruchstein. Das Obergeschoss besteht aus Fachwerk mit

	Lehmflechtwerkausfachungen. Das Dachwerk besteht aus einem Sparrendach mit dreifach stehendem Stuhl.